

## Arbeitsprogramm des Amtes 61 – Stadtplanung für das Jahr 2019

Stand: Januar 2019

### Aufgabenpaket 1: Formelle Planung / Pflichtige Aufgaben (FNP-Änderungen, B-Pläne, städtebauliche Satzungen)

Reihenfolge	Name	Inhalt	Stand Januar 2019	letzte Vorlage	Angestrebter Verfahrensabschluss
1.20	„Rathausvorplatz/Wupperufer“: Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 6 „Neue Wupperbrücke im Stadtkern“ sowie 1. Änd. des Bebauungsplans Nr. 51 „Neue Wupperbrücke im Stadtkern – Neukirchener Straße“ sowie 23. Flächennutzungsplanänderung	Entwicklung Einzelhandel, Gastronomie und Wohnen am Wupperufer	Die frühzeitige Bürgerbeteiligung fand am 10.04.2018 im Ratssaal statt. Die frühzeitige Behördenbeteiligung findet vom 28.12.2018 – 08.02.2019 statt. Die Aufstellung der 23. FNP-Änderung und die Änderung des Plangebietes wurden beschlossen.	61-28/2018 61-29/2018	2019
1.2	BP Nr. 95 „Hülserweg“	Wohnbaulandentwicklung	Offenlagebeschluss im Rat am 28.09.2017, Erschließungsvertrag liegt vor.	63-39/2015-1 61-3/2019	2019
1.3	BP Nr. 96 „Gewerbepark Hochstraße/ Moltkestraße“	Sicherung eines Gewerbestandes	erneute Offenlage beschlossen, zur Zeit Erstellung eines Erschließungsvertragsentwurfes.	61-4/2016-1	2019
1.6	1. Änd. u. Erweiterung Außenbereichssatzung „Grünscheid“	Maßvolle Erweiterung und geordnete, städtebauliche Entwicklung der Ortschaft Grünscheid.	Der Offenlagebeschluss wurde am 26.11.2018 vom Rat gefasst, die Offenlage wird vom 07.01.2019 – 10.02.2019 durchgeführt.	61-27/2018	Mitte 2019

1.7	Gestaltungssatzungen für die Stadt Leichlingen (als Bestandteil des InHKs „Zukunft für Leichlingen“)	Steuerung von Werbeanlagen im Stadtgebiet.	Das kooperierende Büro hat erste Entwürfe der Gestaltungssatzungen vorgestellt, für die es weiterhin Abstimmungsbedarfe gibt.	63-1/2014-1	2018/ 19
1.15	BP Nr. 101 „Gewerbegebiet Stockberg“	Gewerbeflächenentwicklung	Aufstellungsbeschluss am 01.08.2016. Neuere Entwicklungen werden in das Verfahren eingebracht.	61-14/2016-1	2019
1.16	BP Nr. 102 „Gewerbegebiet An der Glashütte/ westlich Ziegwebersberg“ (Monteferro)	Gewerbeflächenentwicklung	Aufstellungsbeschluss am 24.11.2016 gefasst. Für die Flächen konnte ein Investor gefunden werden, so dass das Verfahren in 2019 weitergeführt wird.	61-16/2016	offen
1.17	BP Nr. A 22 „Nördlich Bergerhof/ K 10“	Wohnbaulandentwicklung	Aufstellungsbeschluss am 13.07.2017. Die frühzeitige Behördenbeteiligung ist erfolgt. Die Ergebnisse werden für die frühzeitige Bürgerbeteiligung aufbereitet.	61-6/2017	2019
1.18	20. FNP-Änderung „Am Pastorat“	Wohnbaulandentwicklung	Die Einleitung des 20. FNP-Änderungsverfahrens wurde vom Rat am 16.02.2017 beschlossen.  Das Verfahren ruht, so lange kein Aufstellungsbeschluss für den B-Plan Nr. 103 „Wohnen Am Pastorat“ vorliegt.	61-21/2016	ruht

1.19	BP Nr. 104 „Am Rombergsweiher“	Wohnbaulandentwicklung	Die frühzeitige Bürgerbeteiligung hat am 14.12.2017 stattgefunden. Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligungen eingegangenen Stellungnahmen müssen geprüft und eingearbeitet werden.	61-12/2017	2019
<b>Folgende Bebauungsplanverfahren (mit Aufstellungsbeschluss) ruhen derzeit</b>					
1.8	BP Nr. 97 i.V.m. 5. FNP-Änd. „Stadtwerkegelände“	Fläche für Gemeinbedarf ändern in Mischgebiet bzw. Wohnnutzung.	Die Eigentümerin (Stadtwerke Leichlingen GmbH bzw. Köln) bekundet Interesse an der Vermarktung der Fläche an Projektentwickler. Im Zuge der Landesinitiative „Bauland an der Schiene“ wurde die Fläche vorgestellt.	63-14/2012	offen
1.10	BP Nr. W 38 i.V.m. 16. FNP-Änd. „Reitsportzentrum Sieferhof“	Sicherung und Erweiterung eines Reitsportbetriebes.	Aufstellungsbeschluss vom 09.06.2011, BezReg hat FNP-Änd. nicht zugestimmt, Voraussetzung: tragfähiges Reitsportkonzept für die Gesamtstadt.	63-20/2011	offen
1.11	BP Nr. W 23, 1. Änd. „Südlich Wolfstall“	Entwicklung von Wohnbauland	Kein neuer Sachstand, ggf. Aufstellungsbeschluss aufheben; eine Wohnbaulandentwicklung würde den benachbarten Gewerbebetrieb in seiner Entwicklung einschränken.	63-29/2009	offen
1.12	BP Nr. A 30 „Balken/ Westlich L 359“	Wohnbaulandentwicklung südlich des Sportzentrums; notwendig wäre eine FNP-Änderung von Gewerbe in Wohnen; kritische Einschätzung der BezReg.	Das Verfahren wird voraussichtlich in 2019 weitergeführt.	63-40/2007 + 63-11/2008	offen

1.14	BP Nr. W 34 „Bechhauser Weg“	Wohnbaulandentwicklung	Aufstellungsbeschluss von 2006, jedoch gab es zwischenzeitlich einen neuen Erschließungsträger sowie eine Änderung des Plangebietes → Der Aufstellungsbeschluss aus 2006 müsste aufgehoben und ein neuer gefasst werden. Die Beschlussfassung gemäß Vorlage 63-32/2015 wurde vom Rat am 26.11.2015 vertagt. Kein neuer Sachstand.	63-32/2015	offen
------	------------------------------	------------------------	---	------------	-------

## Aufgabenpaket 2: Informelle Planung (Kommunale Konzepte)

Reihenfolge	Beschreibung	Inhalt	Stand Januar 2019	letzte Vorlage	Angestrebter Verfahrensabschluss
2.2.1 (neu)	InHK „Zukunft für Leichlingen“	Das Integrierte Handlungskonzept (InHK) „Zukunft für Leichlingen“ konkretisiert die Ziele aus dem Leitbild der Stadt Leichlingen auf der Maßnahmenebene. Der Aufstellungsprozess wurde in 2018 abgeschlossen. Im Anschluss erfolgen das Förderantragsmanagement sowie die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen.	Am 12.07.2018 hat der Rat das InHK beschlossen. Zurzeit wird das Werkstattverfahren für die Projekte C1 – C4 der Projektliste mit einer europaweiten Ausschreibung erarbeitet. Die Einreichung der finalen Förderantragsunterlagen wird erarbeitet. Die Umsetzung der priorisierten Maßnahmen wird vorbereitet.	61-14/2018	2023
2.5 (neu)	Integriertes Handlungskonzept Witzhelden	Es soll ein Integriertes Handlungskonzept (InHK) für den Ortsteil Witzhelden erstellt werden.	Ein für die Vorbereitung der Vergabe notwendiges Anforderungsprofil für ein InHK Witzhelden wird dem Rat am 21.02.2019 zum Beschluss	61-19/2017 61-2/2019	2020/ 2021

		Es konkretisiert die Ziele aus dem Leitbild der Gesamtstadt für Witzhelden und leitet daraus Handlungsfelder und Maßnahmen ab (Durchführung von externem Büro). Wesentlich bei der Erstellung ist die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie der ortsansässigen Vereine, Händler und Gewerbetreibenden.	gegeben. Anschließend erfolgt die Vergabe.		
2.3	Verkehrsentwicklungsplan	Erstellung eines gesamtstädtischen Verkehrskonzepts unter besonderer Berücksichtigung der Ortskerne Leichlingen und Witzhelden	Aufgrund einer Vielzahl an mobilitätsbezogenen Projekten hat die Verwaltung dem Rat am 12.07.2018 den Maßnahmenkatalog Mobilität in Leichlingen zum Beschluss vorgelegt. Dieser wird bearbeitet und fortlaufend weitergeführt.  Die Stadt Leichlingen strebt die Mitgliedschaft im Zukunftsnetz Mobilität NRW an.	63-2/2014 63-44/2015 63-45/2015 61-10/2018	laufend

### Aufgabenpaket 3: Laufende Einzelprojekte

Reihenfolge	Name	Inhalt	Stand Januar 2019	letzte Vorlage	Angestrebter Verfahrensabschluss
3.17 (neu)	Mobilstationen im Rheinisch-Bergischen Kreis – Das Bausteinsystem	Gemeinsam mit dem Rheinisch-Bergischen Kreis und allen kreisangehörigen Kommunen soll die Einrichtung von modernen, vernetzenden Mobilstationen an drei Standorten im Leichlinger Stadtgebiet erfolgen.	Der finale Förderantrag wird im März 2019 gestellt.	61-17/2017	2022
3.15	Zuarbeit Mobilitätskonzept des Rheinisch-Bergischen Kreises	Der RBK erstellt derzeit ein kreisweites Mobilitätskonzept.	In Bearbeitung	-	Dezember 2019
3.16 (neu)	Mitgliedschaft Kooperationsraum „Zwischen Rhein und Wupper“/ StadtUmland-Projekte	Mit der Initiative StadtUmland.NRW des Ministeriums für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MBWSV) 2016 wurden Großstädte und ihre Nachbarkommunen in NRW dazu eingeladen, Zukunftskonzepte zur verstärkten Kooperation zu erarbeiten. Schwerpunktmäßig sollen die Themen Wohnen/Siedlungsentwicklung, Mobilität und Freiraum betrachtet werden.	Für die Erarbeitung eines Integrierten Regionalen Mobilitätskonzeptes für den Kooperationsraum „Zwischen Rhein und Wupper“ wird im April 2019 der Förderantrag (Förderprogramm „Vernetzte Mobilität“) gestellt.	61-5/2018	Ende 2022

3.7	Etablierung GIS-System	<p><b>- Bebauungspläne:</b> Georeferenzierung bestehender Pläne und einpflegen ins System für interne Nutzung; Prüfung, Korrektur und Pflege des bestehenden Datenbestandes für das Geoportal und den Bürgerclient;</p> <p><b>- Denkmalkataster:</b> Digitale Erfassung der Denkmäler im GIS, Aufbereitung für und Einbindung in das Geoportal; Ersetzen der alten Denkmalliste durch Denkmal-Bürgerclient;</p> <p><b>- Straßenaufbrüche (mit Amt 66):</b> Optimierung von Arbeitsprozessen mit Hilfe des GIS, Übernahme von Aufbruchsanträgen ins System, Erstellung von Genehmigungen automatisieren; Darstellung in Übersichtskarte für interne Zwecke;</p> <p><b>- Spielplatzkataster (mit Amt 66):</b> Datenerfassung und –verwaltung; Bereitstellen von Software für mobile Geräte;</p>	<p>Abgeschlossen. Neue B-Pläne werden fortlaufend eingepflegt. Übernahme aller Rasterdaten in das Geoportal ist ebenfalls abgeschlossen.</p> <p>Abgeschlossen. Neue Denkmäler werden fortlaufend eingepflegt.</p> <p>Im Einsatz. Kleinere Anpassungen erfolgen nach Anforderung.</p> <p>Im Einsatz; Verteilung auch an weitere Ämter (z.B. 20)</p>	<p>---</p> <p>---</p> <p>---</p> <p>---</p>	<p>abgeschlossen/ Fortführung laufend</p> <p>Abgeschlossen/ Fortführung laufend</p> <p>Im Einsatz</p> <p>Im Einsatz</p>
-----	------------------------	---	--	---	---

		interne und mobile Lösung für Spielplatzkontrollen;			
		<p><b>- Baulasten:</b> Visualisierung der Baulasten in einer Karte für interne Zwecke.</p> <p><b>- Friedhofskataster:</b> Visualisierung der Gräber in einer Karte für verwaltungsinterne Zwecke.</p> <p><b>- Grünflächenkataster:</b> Aufbau eines Grünflächenkatasters</p> <p><b>- Höferoute:</b> Anwendung mit Karte für die Bürgerinformation</p> <p><b>- Weitere BürgerClients:</b> Aufbau weiterer Bürgerclients im Web (z.B. Baustelleninformation)</p>	<p>Digitalisierung erfolgt fortfolgend durch Meldung von Amt 63</p> <p>Friedhof Witzhelden ist abgeschlossen (noch ohne Kontrolle durch Amt 66), Kellerhansberg als nächster Arbeitsschritt</p> <p>Projektauftritt mit dem Bauhof durchgeführt; nächste Arbeitsschritte: Standardlisten für die Kategorisierung erstellen und Systemvorbereitung</p> <p>Ein Prototyp ist erstellt. Symbole und Fotos werden noch von Amt 1 angepasst. Soll im Zuge des Relaunch der städtischen Internetseite veröffentlicht werden.</p> <p>Projektauftritt mit EDV und Amt 32 (Baustellen) ist erfolgt. Nächste Schritte: technische Vorarbeiten</p>	---	<p>Ende 2020</p> <p>offen</p> <p>offen</p> <p>Offen, möglichst zeitnah nach Relaunch der städt. Internetseite</p> <p>Offen, möglichst zeitnah nach Relaunch der städt. Internetseite</p>



		<p><b>- Liegenschaftskataster:</b> Aufbau eines Katasters zur Verwaltung der Liegenschaften und zugehörigen Verträge (z.B. Pachtverträge), mit Berücksichtigung von Schnittstellen zur Kämmerei zur Vereinfachung des Austauschs zwischen den Ämtern.</p> <p><b>- Schulungen</b> Hausinterne QGIS-Schulungen in unregelmäßigen Terminen zu konkreten Fragestellungen.</p> <p>Hausinterne Schulungen Geoportals.</p>	<p>Datenbank wurde durch Amt 61 und Amt 20 aufgebaut und erste GIS-Projekte erstellt. Start mit Pachtverträgen ist erfolgt. Anpassungen und Erweiterungen erfolgen.</p> <p>Erste Schulung Nov/2018</p> <p>Ziel: möglichst im März 2019; weitere Abstimmung erforderlich.</p>	---	<p>Offen</p> <p>forlaufend</p>
3.11	Regionale 2025	Teilnahme an der regionalen Strukturfördermaßnahme des Landes NRW gemeinsam mit dem RBK, OBK und Teilen des RSK („Bergisches Rheinland“)	Die Region hat den Zuschlag für die Regionale 2025 erhalten. Zurzeit können Projektbögen eingebracht werden.	-	2025
3.8	Baulückenkataster	Auf Ebene der BezReg wird das Kataster zur Pflichtaufgabe. FNP-Änderungen werden sich zukünftig darauf beziehen	In Bearbeitung	63-41/2011	2018/ 2019

3.1	Zuarbeit Agglomerationskonzept (Region Köln/ Bonn e.V.)	Strategischer Fachbeitrag der Region, Perspektiven für eine weitere integrierte Siedlungs-, Mobilitäts- und Freiraumentwicklung über kommunale und Kreisgrenzen hinweg	Beginn in 2016, seitdem hat die Stadt an mehreren Kolloquien teilgenommen. Ausgewählte Planungsbüros erarbeiten derzeit verschiedene Konzeptvorschläge.	- (s.a. Vortrag in der ASW-Sitzung am 20.06.2016 von Amt 61)	bis 2019
3.3	Zuarbeit European Energy Award (eea)	Teilnahme an den Sitzungen des eea, Lieferung von Daten und Ansätzen, Integration von eea in laufende Projekte (s.a. Zielkonzept, InHK, Maßnahmenkatalog Mobilität in Leichlingen)	Für vier weitere Jahre beschlossen	62-4/2016-1	2021
3.4	Schwerpunkt Wohnen: Entwicklung von Geschosswohnungsbau	Schaffung von Wohnungsangeboten für einkommensschwache Haushalte, Studierende, Geflüchtete,...	Erste Planungen für die Integration von Wohnen im öffentlich geförderten und preisgedämpften Segment sollen in 2019 in B-Planverfahren einfließen.	-	laufend
3.5	Sanierung Hausmülldeponie Flamerscheid	Sicherung und Sanierung des Deponiekörpers und Renaturierung des Verlaufs des Hammersbaches als ordnungsbehördlich pflichtige Maßnahme.	Aktuell fehlt die Rechtsgrundlage, die die Stadt Leichlingen zur Umsetzung der kostenintensiven Sanierung verpflichtet. Der RBK hat sich diesbezüglich noch nicht geäußert.	63-25/2014	offen
3.6	Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRRL)/ Hochwasserrisikomanagement	Pflichtaufgabe auf Basis der EU-Verordnung	Berücksichtigung bei sämtlichen Planungen des Stadtplanungsamtes.	---	laufend

3.9	Projekte zu Freizeit- und Tourismus: Wander-, Reit- und Radwegeprojekte, Maßnahmen zur Aufwertung des Stadtbildes.	Diverse Einzelprojekte	Teilweise abgeschlossen (z.B. Erneuerung Brücke Betscheider Bach, Baumreihe Schloss Eicherhof, regionale Fahrradroute „Wupper-Runde“, Wegesanierung Wupperberger Bach).	-	projektbezogen
3.10	Vorbereitung Neuaufstellung Flächennutzungsplan	Planungsprozess entwickeln, Gutachten und Analysen in Auftrag geben	Bearbeitung erst nach (voraussichtlichem) Abschluss des Regionalplanverfahrens der Bezirksregierung Köln sinnvoll (s. 3.12).	-	2025
3.12	Zuarbeit Regionalplan BezReg Köln	Aktuelle und zukünftige Siedlungs-, Infrastruktur- und Freiraumentwicklung auf der Grundlage eines kooperativen Erarbeitungsverfahrens	Zurzeit läuft noch das vorgeschaltete informelle Verfahren.	61-2/2017	2022/ 2023
3.14	Fuß- und Radweg zwischen Schloss Eicherhof und Unterberg	Planung Lückenschluss des Radwegenetzes an der Wupper	In Bearbeitung; der Wupperverband hat eine Simulation der Hochwasserszenarien erstellt. Auf der Basis werden mit der Oberen Wasserbehörde Planungen diskutiert eine Radwegführung sowie den Hochwasserschutz zu realisieren.	61-17/2016	offen

Wieder- vorlage 2019	Lärmaktionsplan – Stufe III gem. Umgebungslärmrichtlinie	Pflichtaufgabe auf Basis der EU- Verordnung	Stufe II in 2016 abgeschlossen, Stufe III in 2018 gestartet. Eingabe eines Lärmberichts bei der Bezirksregierung Köln.	63-17/2015 63-28/2015 61-5/2016	voraussichtlich 2019
----------------------------	---	--	--	---------------------------------------	-------------------------

### Abgeschlossene Projekte in 2017

1.1 Bebauungsplan Nr. 100 „Quartier Rathausumfeld/ Wupperufer“ → Der Aufstellungsbeschluss wurde vom Rat am 30.11.2017 aufgehoben.

Leitbild der Stadt Leichlingen – Zukunft für Leichlingen → Der Rat der Stadt Leichlingen hat in seiner Sitzung vom 28.09.2017 das Leitbild der Stadt Leichlingen beschlossen.

### Abgeschlossene Projekte in 2018

InHK – Bericht → Der Rat der Stadt Leichlingen hat am 12.07.2018 den Schlussbericht zum Integrierten Handlungskonzept „Zukunft für Leichlingen“ beschlossen.

1.1 BP Nr. 58, 2. Änd. i.V.m. 18. FNP-Änd. „Unterschmitte“ → Der Rat der Stadt Leichlingen hat am 26.11.2018 den Beschluss über Anregungen und Bedenken gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB sowie den Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB und den Feststellungsbeschluss über 18. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Leichlingen "Unterschmitte" gefasst.

1.2 BP Nr. 35, 4. Änd. „Pilgerheim Weltersbach“ → Der Rat der Stadt Leichlingen hat am 26.11.2018 den Beschluss über Anregungen und Bedenken gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB sowie den Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB gefasst.

3.13 Zuarbeit Wohnbauflächenkonzept des Rheinisch-Bergischen-Kreises → Im März 2018 hat der Rheinisch-Bergische Kreis die Wohnraumbedarfsanalyse abgeschlossen und vorgestellt. Für die Stadt Leichlingen bildete die Analyse den Anlass eine eigene, auf Leichlingen fokussierte Analyse vornehmen zu lassen. Die Teilraumanalyse wurde dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung am 17.09.2018 vorgestellt.